

Wassergenossenschaft Anthering

Information gemäß EU-Trinkwasserrichtlinie



Wassergenossenschaft Anthering: Die Wassergenossenschaft Anthering ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts, sie besteht seit 1948. Ziel der Genossenschaft ist es, die Mitglieder mit bestem Trinkwasser in ausreichender Menge und zu einem günstigen Preis - heute und in Zukunft – zu versorgen. 14 Ausschussmitglieder stellen sich

für die Wassergenossenschaft ehrenamtlich zur Verfügung. Beruflich betreut wird die gesamte Anlage von Obmann und Wassermeister Bernhard Thalmayr sowie von Wassermeister Rudolf Eder.

Versorgungsgebiet: Von der Wassergenossenschaft werden versorgt: das gesamte Dorfgebiet von Anthering, Lehen, Großlehen, Leberersiedlung, Gewerbegebiet, Sandgrube, Reinthal, Schmiedingersiedlung, Trainting und Berg-Berggassing. Versorgt werden rund 3.000 Personen, einige Gewerbebetriebe und landwirtschaftliche Betriebe. Mittlerweile gibt es 988 Mitglieder mit 780 Anschlüssen und einen Verbrauch von ca. 160.000m³ im Jahr. Für die rund 33 km Hauptleitungen haben viele Grundbesitzer und die Gemeinde Anthering ihren Grund zum Wohle der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Wassergewinnung: Das Wasser der Wassergenossenschaft stammt aus den Quellen Trainting und Hopping sowie von einem Brunnen in der Antheringer Au. Die beiden Quellen liefern im Durchschnitt ca. 5,5 l/s. Vom Brunnen Au können maximal 8 l/s entnommen werden. Für alle drei Anlagen ist eine Notstromeinspeisung möglich.

Wasseraufbereitung: Aus Sicherheitsgründen wird in den Behältern Hopping, Trainting und Brunnen Au das Wasser jeweils über eine UV-Anlage geführt. Die UV-Desinfektion bietet eine sehr gute und einfache Möglichkeit, Trinkwasser zu entkeimen. Die einwandfreie Funktion der UV-Desinfektionsanlagen wird online durchgehend überwacht. Bei einer Funktionsstörung wird das Wasser automatisch ausgeleitet und es erfolgt eine Alarmierung.

Wasserqualität: Das Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel und unterliegt strengen hygienischen und lebensmittelrechtlichen Vorgaben. Die Wasserqualität wird zweimal jährlich von einem autorisierten Labor untersucht. Die Daten werden direkt an das Amt der Salzburger Landesregierung weitergeleitet.

Wasserwerte: Ein wesentliches Merkmal des Wassers ist die Wasserhärte. Sie hängt davon ab, welche Gesteinsschichten das Wasser durchdringt, bevor es an die Oberfläche kommt. Enthält das Trinkwasser viel Calcium und viel Magnesium, so spricht man von hartem Wasser (15-21°dH). Enthält es wenig davon, dann bezeichnet man es als weiches Wasser (0-7°dH). Calcium ist ein wichtiger Baustoff für Knochen und Zähne und unentbehrlich für die Blutgerinnung. Magnesium wirkt vor allem auf die Nerven und die Muskulatur. Hartes Wasser ist also durchaus gesund, doch erzeugt es, vor allem bei Wassertemperaturen über 60 Grad Celsius, auch den ungeliebten Kesselstein. Die wichtigsten Kennwerte unseres Wassers sind:

- **ph-Wert:** ca. 7,2 – 7,5 = neutral
- **Gesamthärte:** 17-21 dH° = hart
- **Nitratwert:** ca. 6 mg/l (Grenzwert 50 mg/l)
- **Nitritwert:** < 0,003 mg/l (Grenzwert 0,1 mg/l)
- **Calcium:** 130 mg/l
- **Magnesium:** 22 mg/l

Im Detail können die Wasserwerte den Befunden entnommen werden: <https://www.wasserversorger.at/wasserversorger/anthering/diverses.html>;

Wasserdruck: Der Wasserstand im Hochbehälter Berg 16 liegt bei 488 m Seehöhe. Der Wasserdruck bei der jeweiligen Liegenschaft wird im Wesentlichen von der Höhenlage des Hauses (Wasserentnahmestelle) bestimmt. Liegt der Wasserhahn wie im Gemeindeamt auf 424 m Seehöhe, wird ein Druck von ca. 6,4 bar vorliegen. Bei einem sehr hohen Wasserverbrauch im Dorf, kann der Druck in der Leitung minimal absinken. Seit

Juli 2007 werden die Anlagen elektronisch überwacht, um eine einwandfreie sowie störungsfreie Versorgung und Sicherstellung für die Genossenschaftsmitglieder zu gewährleisten. Die Wassermeister sind bemüht, unter der Festnetznummer 06223/2813 immer erreichbar zu sein.

Versorgungs- und Blackout-Sicherheit: Es werden seit 2019 Vorbereitungen für eine Notstromversorgung getroffen, dafür wurde auch ein Dieselstromaggregat und ein Vorrat von mind. 700l Diesel für die größere Quelle Trainting angeschafft. Die Hochzone Berg-Berggassing könnte derzeit nur eingeschränkt mit einem kleineren Stromaggregat versorgt werden. Eine Versorgung unterhalb des Hochbehälters ist bei längerem Stromausfall gewährleistet, wenn Strom für die UV-Anlagen der Quellen vorhanden ist. Bei der letzten Jahreshauptversammlung, die sehr gut besucht war, wurde ein Trinkwasserkraftwerk samt Stromspeicher vorgestellt. Das Kraftwerk ist zwischen dem Behälter Hupping und dem Hochbehälter Berg 16 angedacht. Es würde einen Großteil des eigenen Stromverbrauchs abdecken und auch eine Notstromversorgung sicherstellen. Beschlungen wurden die Planung und Vorarbeiten für eine Trinkwasserkraftanlage, für eine definitive Entscheidung sind noch einige Fragen abzuklären. Das fertige Projekt wird in der nächsten Jahreshauptversammlung 2025 behandelt.

Empfehlungen: Pro Tag verbraucht eine Person im Durchschnitt rund 125 Liter Wasser. Nur der kleinste Teil wird als Trinkwasser genutzt. Am besten schmeckt das Trinkwasser frisch aus der Wasserleitung, ohne Aufbereitung. Enthärtungsanlagen sind laufend zu kontrollieren und zu warten. Es wird auch empfohlen, vor der Enthärtungsanlage eine Frischwasserleitung in die Küche zu führen. Bei längerer Abwesenheit sollte die Wasserzufuhr beim Wasserzähler abgesperrt werden und danach ist es empfehlenswert, die Installationen im Haus zu spülen, um einer hygienischen Beeinträchtigung durch stagnierendes Wasser vorzubeugen. Den Wasserhahn ein paar Minuten zu öffnen, reicht dafür aus. Wir empfehlen das Sicherheitsventil bei der Heizung gelegentlich zu kontrollieren und tropfende Wasserhähne oder rinnende WC-Spülkästen zu reparieren.

Wasserkosten: Unser Wasserzins wird von den Mitgliedern der Wassergenossenschaft jährlich bei der Jahreshauptversammlung beschlossen. Für 2024 beträgt der Wasserzins 1,46 €/m³ o. MwSt. Der persönliche Wasserverbrauch, der Wasserzins und die sonstigen Entgelte sind aus der Wasserzinsabrechnung ersichtlich, die jährlich im Jänner zugestellt wird.

Kontaktmöglichkeit und weitere Informationen: wg-anthering@aon.at;

Homepage: <https://www.wasserversorger.at/wasserversorger/anthering.html>

Für Fragen und Detailinformationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bei Störungen kontaktiere Sie bitte: 06223/2813 (Thalmayr/Eder)

**Der Ausschuss der Wassergenossenschaft Anthering
unter Obmann Bernhard Thalmayr**